



Bibliographische Daten

Titel: Leben der Heiligen, Passional (Winterteil) – Nürnberg, STN, Cent.
IV, 43
Signatur: Cent. IV, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Waz daz beventet **D**o viel er mider
an sein gepet **V**n danke got d' gno
den di er in getun het **V**n pat die
menschē daz si ir leben pesterte **V**nd
ir sint pusten **D**o daz ebromius hort
Do sant er wir man zu nū **V**n hieß
ni sein haubt ab slahen **D**o namen
si in vū fürte in hū **D**o spich d' pischof
zu in **H**rud' et ist mht not daz ir ev
nerre muet **V**n leug' **E**r fülle hie dez
willu **D**er ev her hoc gesant **D**o
wurte d' man drei **V**on d' red' all vast
bewegt **D**az si in zu fūzen vielen **V**n
pate in daz er in v'geb' **V**n got fur
si pet **A**b dem vierde v'ging sein zōr
mht **D**er enchante in **D**o fur sein
sel zu den ewigē freude **D**o warf d'
vent den in am feur **I**n enchante
het **V**n starb ienleichē **D**o begrub
man den heilige leichnamē mit grofz
an dacht **D**o cet er gar vil zuchū **D**az
hort ebromius ub' zwai iar **V**n waz in
zorn **V**nd sant anie rit' zu seinē grab
Vnd hieß in besehen ob ez wor wer
od' mht **D**o kom er dar vū waz gar
holuertig **V**n stieß mit seinē fuß an
des heilige pischofz grab **V**n spich wer
gelaubet daz am tot' zuchen tut **D**er
mūß sterben **D**o starb er zu haut
Vnd bewert mit seinē tot' des heil
gen heilikeit **D**o Ebromius daz hort
Do waz in ab zorn **V**n trahet wi
er des heilige lob moht v'truken **D**or
vū v'hengt got ub' in **D**az man in
erstach all in d' pischof vor het ge
sagt **V**n d' heb heilig ist gemartert
noch xps gepurt seht hundert iar
Vn alhtzig iar **S**u hest er vul vū
got erwerbē **D**az wir auch künne
zu den freuden do er ist **A**met **A**
Von sant pellaio

Do man zalt von xps gepurt
zwai hundert iar **D**o regut
d' drei vū zwanzigē clau
dus vo den romer zuden
zeite herte sich aht pischof gesant mider
stat anthiochia von etlicher lach wege
Vnd di selb stat hant in dampnet **V**n
den pischoffen waz am pischof d' hiel
hehopoleus **D**er selb pischof pōngt dē
volk in d' stat **V**nd ant tags di weil er
pōngt **D**o sat am frō an d' pōng' **V**nd
gug auch fur in mit plostem haubt **V**n
mit schenleichē ampk' **V**n waz wol ge
zert mit grofz' holstāt **V**nd het vil suk
frō die gingen mit ir wo si waz **V**nd
erfule den luff mit dem edeln smak der vo d' labe g
Do mit si sich gesalbt het **D**o si in di
pischof herte gesehen **D**o berete si sich
von ir mit iru gehilt **A**ll von amer
grofzen sint **D**o het si der pischoff he
hopoleus leug' an gesehen **D**en d' andū
am **D**or vū viel er an seinē künē **V**n
wanet gar ser **V**nd seutzet vo gūd
seul hēzen **V**n sprach **H**ibe prudē ich
int ev daz ir mir sagt **A**b ir iht anie
lust hapt gehapt **V**on d' grofzē schon
des weibes **D**o swigē si **D**o singt er
si and' wand ob si iht anie lust heten
empfangen von der frō **V**nd seutzet
valt **V**n slug an sein hēz **D**o swigen
si ab **D**o spich er werleichē ich hon et
waz wol geallus an ir gepabt **V**on
irer schon **D**o vo schull wir rew
dor ob habe vū schuln got hep habe
Der vū ewig' gespūntz ist wān der
gibt ewigē schon vū ewigen rechtim
Den di in d'nie **V**nd di eugel empfo
hen lust wen si in in sehen **D**o von
schul wir vūd' gesiht **V**on der werlt
ziehen **V**n von irer schon **D**az wir
vūdin gespūntzen ihu xpo wol ge